

Herrn
Landrat Levonen

o.V.i.A.

Kreistagsfraktionsbüro

Bischof-Janssen-Str. 31

31134 Hildesheim

05121/309-2591

kreis@linksfraktion-hi.de

www.kreis.linksfraktion-hi.de

Anfrage – Flaggentag Mayors for Peace

Hildesheim, den 21. Februar 2019

Sehr geehrter Herr Landrat Levonen,

anbei schicken wir Ihnen einige Fragen bezüglich des kommenden Flaggentages zum Mayors for Peace am 08. Juli.

Durch einen gemeinsamen Antrag der Fraktion DIE LINKE. Und Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag ist mit Beschluss vom 25. September 2017 der Landkreis Hildesheim dem internationalen Friedensbündnis Mayors for Peace beigetreten. Wir möchten dazu wissen, inwieweit sich der Landkreis bisher und zukünftig in diesem Thema einbringt.

Wie wichtig deutliche Zeichen für eine friedliche, Atomwaffen freie Welt sind, zeigen jüngste Entwicklungen an den Beispielen der Forderungen nach Erhöhung des Rüstungsbudgets auf bis zu 2 % des BIP, während die „Zeit Online“ fragt, ob es in Deutschland bald über 1,2 Millionen Wohnungslose gäbe werde.¹ Sowie auch der Aussetzung des INF - Vertrages durch die USA und Russland. Mit einem deutlichen Apell des Oberbürgermeisters von Hannover und Vizepräsidenten der Mayors for Peace vom 06. Februar 2019 in diesem Rahmen: "Europa ist auf dem Weg, erneut zwischen die Fronten der Großmächte Russland und USA zu geraten. Gerade jetzt ist das Bündnis der Mayors for Peace als weltweite Friedensbewegung mit seinen mehr als 7.700 Mitgliedsstädten in 163 Ländern der Erde gefordert, seine Stimme laut zu erheben!"²

- 2 -

¹ <https://www.zeit.de/wirtschaft/2019-02/obdachlosigkeit-wohnungslose-sozialpolitik-zuwanderung-wohnungsnot-deutschland-faq#was-wird-bereits-getan-um-wohnungslosigkeit-zu-bekaempfen>


² Zitat Oberbürgermeister Hannover und Vizepräsident Mayors for Peace Stefan Schostok;

Abgerufen zuletzt 15.02.19 um 11:00 Uhr, Website der Stadt Hannover, Direktlink hierzu:
<https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Politik/Politische-Gremien/Mayors-for-Peace/Aktivitaeten/Schostok-Mayors-for-Peace-als-weltweite-Friedensbewegung-gefordert>

Unsere Fragen:

1. Beteiligt sich der Landkreis Hildesheim am jährlichen Flaggentag des Bündnis, dem 8. Juli?
2. Wie hat sich der Landkreis Hildesheim bisher in die Mayors for Peace Gemeinschaft einbringen können?
3. Wird die Mitgliedschaft im Bündnis mit mittlerweile 7.770 Mitgliedsstädten in über 163 Ländern auch als Baustein für die Bewerbung zur Kulturhauptstadt 2025 eingearbeitet?
4. Gibt es für die kommenden Konferenzen / Sitzungen innerhalb des Bündnisses bisher Akzente, die die Stadt Hildesheim setzen möchte? Beispielsweise in der Executive Conference der MfP-Exekutivstädte in Hannover im November 2019.
5. Auch im Landkreis Hildesheim herrscht weiterhin Verschuldung, Sanierungsstau, freiwillige aber sinnvolle Leistungen müssen sparsam und wohlüberlegt beschlossen werden bzw. werden aufgrund der Haushaltskonsolidierung nicht durchgeführt. Welche Schritte unternimmt der Landkreis, auf Bund und Land einzuwirken, dass anstelle Rüstungsausgaben erhöht werden, die dafür verwendeten Mittel in die bedürftigen Kommunen fließen?

Freundliche Grüße



Joachim Sturm
(Fraktionsvorsitzender)



Marian Hans
(Fraktionsgeschäftsführer)